xlij

Copy dess breiffs den mine [illegible]
der lantschap op die [illegible]
der zeven [illegible] breiff

Wy Karle van der genaden goids hertoch van Gelre ind van Gulich ende Grave van Zutphen doin kont ind bekennen voir ons ons
[illegible] ind naecomelingen [illegible] van onsen lieven getrouwen Banrheren Ritterschappen ind gemeynen
ons lantschappen ind ondersaten gelofflicken toegesacht ind gelofft hebben ind in crafft dess breiffs
[illegible] gelofflicken toegesacht ind gelaven [illegible] artikulen van woirt toe woirt
1 [illegible] halden ind doin halden [illegible] ind sunderlicken brieven ind angaen sall
[illegible] halden ind laten sullen [illegible]
die ons huldinghe gelofft hebben [illegible] ind die [illegible]
ind tot ons [illegible] hebben [illegible]
[illegible] stucken ind [illegible] off [illegible] van onser
[illegible] ind Ritterschappen ind vrunden van onsen hoefftsteden sullen [illegible] lantschappen [illegible]
[illegible] by den Banrheren Ritterschappen ind
vrunden van onsen hoefftsteden sullen van der [illegible] ind [illegible]
ander [illegible] to mogen handelen [illegible] ind handelinghe
niet [illegible] off [illegible] by onsen Raiden Banrheren Ritterschappen ind
vrunden van den Steden [illegible] solden van der [illegible] by
[illegible] doin mogen [illegible]
[illegible] handelen ind dergelicken sacken te doen straeffen as behoeren sall Then anderen
2. sullen ind willen wy eynen yegelicken die recht ind [illegible] then rechten ind then Raiden
doin stellen ind off wy yemant van onsen ondersaten wolden beclagen off doin
beclagen sullen wy sulx myt recht doin ind geschien laten ther steden ind plaetzen
dair zy woenafftich ind gesetten weren ind sullen eynen yegelicken die dess geschiet
3 leenrecht lantrecht Statrecht dyckrecht ind [illegible] wedervaren laten Then derden
so en sullen wy van nu voirtan gheen pont [illegible] ampt
off [illegible] ande onrechtz [illegible] die genoempt mogen werden ontsetten doin
off laten ontsetten dan myt wille weten ind consent onser Banrheren Ritterschap
4 ind Rede ons hoefftsteden Then vierden so as wy dan den [illegible] dess
van der heerlicheit [illegible] ind [illegible] onrechter informacien
gegeven mogen hebben buyten onsen Raiden ind vrunden van onsen Banrheren Ritterschap
ind hoefftsteden so daraff [illegible] dat wy die [illegible] ind visiteren
sullen ind redelicheit dair inne [illegible] laten by onsen Raiden ind vrunden
ons lantschappen ind der hoefftsteden Then vyfften so en sullen wy van nu
5 voirtan gheyn [illegible] domeynen off renthen [illegible] noch [illegible] binnen
onsen Raiden ind vrunden van onsen hoefftsteden ind off dess van node wurdt sy
sullen wy den selven to kennen doin geven Noch oick gheen [illegible] noch [illegible]
onser lantschap maken Noch in ons munten niet vallen buyten ons lantschap
dan die to onderhalden In sulcker werden as die bis her gehalden is worden
Ende vermynderen onse lantschap die to verbeteren sullen wy [illegible]
6 geven [illegible] Then sesten so as dan dess van onsen renthen
ind domeynen [illegible] staen dan van den hondert gulden [illegible]
jairs sulx sall [illegible] ind gestalt werden tot erkentenisse van onsen Raiden
7 ind vrunden van den Banrheren ind hoefftsteden Then sevenden sullen
wy allen [illegible] vlyt aen keren ind dair to geven dat ons [illegible]
[illegible] onder saten die stroem ind straten [illegible]
gevryt ind geveylicht werden dair ons Banrheren Ritterschap ind steden die hant
oick mede aen halden sullen so datter [illegible] lantschappen
[illegible] ind onbelet wandelen komen ind [illegible] doin mach
ind dat alle [illegible] binnen ind buyten steden [illegible] lande geschiet
8 ind noch geschien mogen [illegible] gestraefft ind ons ondersaten
in tokomenden tyden beschudt mogen werden Then achten as dan onse lantschap
[illegible] sullen dat wy gheyn [illegible] ons [illegible] noch nyemant

RA Hertog 12

ouss Segell In bewarynge doen en solden dan ousen geboren ondersaten
dess wy also wael een guet bevallen hebben solden as zy daer bequeem
to weren dan so wy noch mytter Ro. ko. Ma. T. und anderen ousen wederparthyen
got betert staen besorgen wy dat wy und ouse lantschap daer by In last
solden und moeyen komen willen doch will got dat so versorgen doen
en daer myt halden dat die seluen offtz van node is sich verbynden und
versegelen sullen die stede slaite en amyxten tot ouss und ouss eruen behoeff
und tot besten ouss lantschappen und besonder ouss hoefftstat daer dye
Inne gelegen weren to sullen halden Und van ousen Segell hebben wy dese
vier off vyff jaer selff bewaert dat wy vontaen so halden willen dat
9 ouse lantschap daer by tot gheynen schade komen sall Then negenden
as vanden lant rekenyngen und van anderen penyngen van pontschattyngen
Ruytergelt dyenstgelt en ander opgehauen penyng by ousen tyden vur
en nae ontfangen und opgeboert wor men die selue penyngen genoempt
mach hebben sullen wy die rekenyngen by ousen reden en rekenmeysteren
voert by Bauhen ritterschap und frunden van ousen hoefftsteden lathen
en doen horen so balde et omermeer moeyelicken syn sall mach und dyt
In elcker hoefftstat daer onder dye ondersaten dess seluen quartiers
10. gesteten und gegnedt weren Then thyenden as vanden punt aengaende
der quytongen onlanx In eyne auergegeuene supplicacien schryfftlick
aen ous und ousen reden und dyenere gedaen dat doch vyt gueder meynongen
und Inden besten as wy dess bericht syn geschiet zo sall die selff und dess
sich daer vorder vyt verloren mach hebben gantz geheell en all van ous
und den ousen vergeuen und vergeten syn off dess nyet geschiet en were
sonder daeromme enich achterdencken off ongenade aen yemande hy were
11 wye hy were nu off hyer naemaels to hebben off to lathen geschien
Then elfften as sich dan ouse lantschap to mee tyden beclaecht hebben vanden
geweltlicken handelen ousen ondersaten auermytz ousen amyxtluden dyenere
und officie geschiet syn solde bauen mainen van rechten Is daraff
auerdragen dat wy ouse rede amyxtlude dyenere und officie daer to
halden sullen dat zy eynen yegelicken dye dess begeert by lantrecht
Statrecht Dyckrecht leenrecht en laetrecht halden en wederfaren sullen lathen
Und off den ousen daer Inne enich gebreeck geschieden off gedaen wurdt
bauen recht en reden und sich dess beclaechden solde ouse hoefftstat
ous to kennen geuen daer wy dan ousen rent amyxtman off dyenere
tegen bescheyden sullen Und die saicke verhoren wurdt dan dat ouss
amyxtman off dyenere Inden onrechten bevonden sullen wy den seluen
bynnen den tyt van twee maenden as wy daer van aduertiert und
versocht weren die straeffynge daer van doen en geschien laten thee steden
daer dye ghoene dye dess to handelen mucht hebben geseten en
then rechten horden und dat by ousen Bauerhen und frunden vander
hoefftstat dess quartiers und off die straeffynge dan nyet in geschieden
dat alsdan Bauerhen und die frunde vander hoefftstat dess quartiers
den seluen moeyen doen eysschen bynnen dess daeyen daer nae vanden
saicken rechtz to plegen vur den richter und schepen In ouss hoefftstat
daer sulx geschiet sall die richter vurss gehalden wesen dat recht
auer lathen geschien sonder vurweygeryngen Und en wold der selff
dan ghoyn recht plegen und dat recht versmaden dat alsdan ouss
Bauerhen off ouss hoefftstat den seluen nae gelegenheyt der myssdaet
aen lyue en guede sullen moeyen straeffen Und as dan ouse Bauerhen
ritterschap und stede ouss alynger lantschappen ous nu tot ouser begeeten
tot vollost ouss daeglyxsche kosten en betalonge ouss schulden eynen
penynck van acht duysent golden gulden Jaers en daer to dye

RA Hertog 12

xliij

Vnnerazusse den mit van dess Land Gerichte in allen unsen Steden/slatten Lande
und Gerichten Gemeliche hierlichheiden unde/ sunder nabescheid marneid
geistlichen gewillicht und vorgelaten hebbe/ Dess ehy uns van zy bedanken/ und
geistlichen und geistlichen eder beheimen willen/ To eerst Dat nuen oeten
slatten Lande van elefen Dat hiers/ in unsen Lande gebouwen/ und buw gehaget
off in hiermen off gasteryen/ bimlossten/ gilden/ off sus andrs gedouwen
und verdam eenrdt/ eyn duysshd betalen sall/ und van allen vythrengerungen
vremden hier tehr duysshd/ und van allen hier oeten slatten Lande und
Juden Gemarken Heerlichheiden gebouwen/ Dardt unsen Steden am ord
vernulichen/ sunt Gyndrlick mit/ van elefen Dat ork tehr duysshd
und in unsen Steden van allen hymen gebouwen getaxten hyre van
elefen Dat/ een halff duysshd und by alsso Dat ouse Stede offt ons so
gelieffden/ Dre zysse yhlick in ore Steden van unsen Rentmeysshe nachtme
und alsdan by ons setten mogen sachen bond/ Dan Dre dess nyet
en nachten/ mogen/ eh by ons offsetten laten hessen und bond/ tot unsen nesten
ordet und woesst/ und Dre arde Scht Gynsent gulden sall elek quartier
nae sind gestalt syn zovey as nemen und Rentstetten ox Dre
mynste gelt mogte ouder ordnaten in maneren van Consthattyngen
und Dre ane handen dess Rentmeysshes Dess stehen quartiers ox allen
Neydach to betalen/ und ane mentant anders Dre Surrasse gutanaen
van ons eenen stemm sall/ und alle Dre gheren Dre Lander burtich
zysse nach schuldich syn sullen Dre bestanden sunder eenigerunge
oeleggen und betalen/ Voert alsdan gelent hefft Landen Godtsgift
Dre got bitter vole/ juden lande allen Sanct nicen ub oeten Sanctuent
ork kallinge van gehadt hefft Dorch Dre memorie Dat Dre geschichte
frunde Jesus aentfell myt ore frunden betallen soldn dor nicen
Dat halden sold hyrvon ub Dre gheidr meynongh van Bauerhend
Ritterd Burchsten und frunden Landen Lantsassen Steden Dat eyn
Sanmede halden solden as nicen Dat auer lanck/ land gehalden
hefft/ as Dat alle Dre gheren Dre Godtsgift Sonn hymen off
binnen Steden myt eerdedonre hymen emmen Clar und Dess ebben
gar Den nedrslach hymen Dat lande off Steden van Gelre
bonnen nocg ork in ghymen Steden gelayt Steden stellen ork
auerbadich Gesin sich Landen frunden to stynden und ow beorken
betalen/ wes se Dre lande eerdedonre gebonyrken off Sanctuent
bonnen stellen Alle Dese dusse punten und artickelen sementlick
und elk besonder hebbe ehy hevoech dusse unsen lieven und getrouwen
Rauerhend Ritterstaes und Steden ons alynghes Landtschaeps und
gemeynen ondersaten gelofflichen toegesacht und gelaeft
und in craffte dess ons/ briefs gelofflichen toesegen und gelaeft
dat stede und onderbeerlichen to halden und to volvoren
und dan ons sementlichen Offenend und Openend so vole eynn
yeglichen Dat berend sall te Doen halden und to vollenvoren
Ehuw ehre sarcke Dat hy ons und Dn onsin in enighen Landen
artickelen gebreech dyrfft Dat got verhuedn eghe/ und dy dess
van ons Landtschaes vroesicht eunden nd myt ass en Steden stellen
Ess vredrachen Dat ouse Landtschaes und onderseten alsdan in
onderschaldynghen dey myner toegelaten hyre zysse dienst/ sullen
und in betalonghen Dre Scht Gynsent gilden dynss onghehalden/ syn
sonder ons in toeven und behoeren Dess gelyx sullen ehy ork
thynnen Jaers Dre Dess Land nd off ons se und delen ing

RA Hertog 12

Inder betalongen der zyssen und penningen vurss gebroeck vyell ongehalden
syn In allen vurss punthen Dat eyn omb Sander Beheltlicken
Daer en theynden ousen Bauerheid Ritterschap Steden und ondersaten
oere premlegien Rechten und verschrynongen und alle gewoenten
oen van ousen zeligen vuraldeid verleent Ind by ons confirmeert
syn Beheltlick ock ons theynden dess ouss verschrynongen ouss hoeghen
heerlickheyt onverkort to blyven Allet sonder argelist Dess In
Orkonde der wairheyt und gantser vaster Stedicheyt hebben wy hertoch vurss
vur ons ouse Eenen und nakomelyngen ousen Segell van ouser
Rechter wetentheyt aen desen ousen brieff doen und heyten hangen
Gegeven Inden land ouss heid Duysent vyffhondert und Een / opten
heyligen palm Sonnt